Auf der Straße lauern echte Gefahren. Egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad – Kinder sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer. Diese Animation ist geeignet für Primar- und Sekundarschüler. Sie wird von pädagogisch ausgebildeten Polizisten geleitet. Entdecken Sie, wie Sie Ihren Schülern eine spielerische und praktische Animation zur Verkehrssicherheit anbieten können.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Mit der 6. Staatsreform wurde die Verkehrssicherheit zu einer regionalen Kompetenz und die Aufträge der Gouverneure auf diesem Gebiet, insbesondere im Bereich der Prävention, wurden verstärkt. Ziel der Zelle Erziehung und Prävention der Provinz Lüttich ist es, die Jugendlichen für die Verkehrssicherheit und die täglichen Gefahren auf der Straße zu sensibilisieren. Material wurde ihr zur Verfügung gestellt, um Aktionen in den Schulen durchführen zu können.

KONTAKT

Frau ORBAN: 0479/86 63 64
Herr DOCQUIER: 0498/84 01 41
cep.gouverneur@provincedeliege.be

@gouverneur.province.de.liege @gouverneurliege

http://gouverneur.provincedeliege.be

Unsere Partner

Wallonie sécurité routière AWSR

Wallonie

Province de Liège

ZELLE ERZIEHUNG & PRÄVENTION

VERKEHRSSICHERHEIT

ANIMATION IN IHRER SCHULE

FACHLEUTE ZU IHREN DIENSTEN

Gouverneur der Provinz Lüttich

WORT DES GOUVERNEURS

Die Verkehrssicherheit gehört zu meinen Aufträgen. Ich habe zahlreiche Sensibilisierungskampagnen zur Geschwindigkeit, zur gemeinsamen Nutzung der Straße durch die verschiedenen Verkehrsmittel und zur Ablenkung am Steuer initiiert. Dank der Zelle Erziehung und Prävention werden nun auch für Jugendliche in den Schulen Aktionen zur Sensibilisierung für die Straßenverkehrsordnung durchgeführt. Zögern Sie nicht, diese Dienste in Anspruch zu nehmen!

Hervé JAMAR

TEAM

Die Zelle Erziehung und Prävention der Provinz Lüttich wurde im Juni 2018 eingerichtet. Sie besteht aus zwei Polizisten:
Inspektorin Sarah Orban
Hauptinspektor Jean-Philippe Docquier

PRIMARSCHULE

FÜR WEN ?

Schüler der 3. Stufe Primarschule (5. und 6. Klassen)
Schulen, die einen Antrag stellen

WAS WIRD ANGEBOTEN?

In den Schulungseinheiten für die Primarschule geht es um das Erlernen der Verkehrszeichen und die Auffrischung der Regeln, die im Straßenverkehr zu beachten sind. Die Sensibilisierungsaktionen werden hauptsächlich mittels einer Verkehrssicherheitspiste und einer Geschicklichkeitspiste durchgeführt.

Ca. 90 Minuten

Geschicklichkeitspiste:
Hier werden die Herausforderungen des Straßenverkehrs in Szene gesetzt. Nach einem theoretischen Teil, der 10 bis 15 Minuten dauert, geht es weiter mit einem praktischen Teil, der folgende Übungen enthält: Engstelle, im Kreis fahren, Fahrstreifen wechseln, Slalom fahren, schräges Brett und Bremstest. Die Kinder können den Parcours dreimal durchfahren. Eine technische Überprüfung des Fahrrads ist ebenfalls vorgesehen.

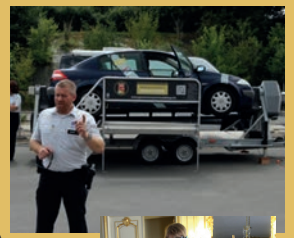
Verkehrssicherheitspiste:
Hier sollen die Schüler die Straßenverkehrsordnung verstehen lernen. Sie lernen die Position der verschiedenen Verkehrsteilnehmer auf der Fahrbahn, das Abbiegen und die Vorfahrtsregeln, sowie das Erkennen von Verkehrszeichen und Verkehrsampeln für das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Sensibilisierungsaktion umfasst einen etwa 30-minütigen theoretischen Teil, an den sich ein praktischer Teil anschließt, bei dem die jungen Rad- und Gokart-Fahrer die Regeln der Straßenverkehrsordnung auf dem angelegten Parcours anwenden.

SEKUNDARSCHULE

FÜR WEN ?

Schüler der der 3. Stufe Sekundarschule (5. und 6. Klasse)
Schulen, die einen Antrag stellen

WAS WIRD ANGEBOTEN ?

In der Sekundarschule werden den Jugendlichen in Informationsveranstaltungen die Modalitäten für den Erwerb des Führerscheins erklärt. Verschiedene Themen aus dem Bereich Prävention werden hier angesprochen: defensives Fahren, Fahren unter Alkohol- oder Drogeneinfluss, Anlegen des Sicherheitsgurts. Unsere Polizisten versuchen, die Veranstaltungen so aktiv und interaktiv wie möglich zu gestalten. Diese Schulung kann auch die Verwendung eines Überschlagsimulators sowie von Alkoholbrillen und Alkoholtests beinhalten.

2 Einheiten von je 50 Minuten